



# Ornithologische Gesellschaft in Bayern e. V.

gegründet 1897

Vereinsregister München, Nr. 19

Sitz: Zoologische Staatssammlung München  
Münchhausenstraße 21  
D-81247 München

Steuernummer (VAT No.): 143/220/20350  
FA München f. Körperschaften

alleinvertretungsbefugt im Sinne  
von § 26 BGB sind:

Vorsitzender, stellv. Vors., Generalsekretär

Ornithologische Gesellschaft in Bayern e.V. - Münchhausenstr. 21 – D-81247 München

An alle Mitglieder der  
Ornithologischen Gesellschaft  
in Bayern e.V.

**Manfred Siering (Vorsitzender)**

**Gereutplatz 1, D-82031 Grünwald**

**Tel. +49-(0)89-62 53 359**

**Fax +49-(0)89-6 49 16 571**

**E-Mail: [MSiering@t-online.de](mailto:MSiering@t-online.de)**

28. Dezember 2010

Liebe OG-Mitglieder,

das „Jahr der Biodiversität“ liegt hinter uns. In den Augen der meisten Naturschützer wurde in Cancún nicht viel erreicht. Währenddessen entsteht in Bayern ein neuer Katalog des Lebens: Die Wissenschaftler der Zoologischen Staatssammlung München (ZSM) haben das ehrgeizige Ziel, jeder bayerischen Tierart einen molekularen Identifizierungs-Code zu verpassen – einen sogenannten DNA-Barcode. Dies bedeutet, ein spezifisches genetisches Merkmal (in der Praxis ein Teil-Gen aus dem Mitochondrium) festzulegen, anhand dessen man Arten auch aus Bruchstücken (Gewebe, Federn, Fäces) wie der Kriminalkommissar identifizieren kann. Die Natur nutzt so einen ganz individuellen Code fast seit Beginn des Lebens in Form der DNA-Basenpaare, die als vier Buchstaben (A,T,C,G) geschrieben werden. Man nutzt diesen Code zur schnelleren Datenverarbeitung, wenn Arten identifiziert werden müssen. Sei dies in der Naturschutzforschung (über Abstriche), beim Monitoring von Totfunden oder auch beim Zoll, wenn beispielsweise illegal gehandelte Arten identifiziert werden sollen. Für die Mitarbeiter der ZSM, aber auch für die Vogelkundler Bayerns steht nun die organisatorische Leistung bevor, von allen bayerischen Vogelarten (inklusive Gäste und Irrläufer) brauchbare Proben zu bekommen. Deshalb sind hiermit die Ornithologen aufgerufen, vor allem bei Beringungsfängen von Vögeln kleine Federn (mit Balg) oder von frischen Totfunden Gewebeproben z.B. in Form von Hautstückchen oder Füßen zu sammeln und unter Angabe von Art, Datum und Fundort (wenn sinnvoll auch mit Digital-Foto) möglichst zeitnah an die ZSM, z.Hd. von Dr. Lars Hendrich (Münchhausenstraße 21, 81247 München, zu senden; Muskelgewebe muss tiefgekühlt oder in reinem Alkohol transportiert werden. Auf der Projekt-Webseite [www.faanabavarica.de](http://www.faanabavarica.de) wird demnächst eine Artenliste mit Bedarfsstands-Ampel (grün = haben wir schon genug, gelb = können wir noch brauchen, rot = dringend gesucht) verfügbar sein. Für etwaige Rückfragen stehen Dr. Hendrich ([hendrich1@aol.com](mailto:hendrich1@aol.com)) sowie die Mitarbeiter der ZSM gerne zur Verfügung. Als Ihre OG Bayern werden wir weiterhin durch Publikationen, Exkursionen und Vortragsveranstaltungen dazu beizutragen, dass das Wissen um die Artenvielfalt und die Artenkenntnis weitergegeben wird.

Eine Gelegenheit, interessierten Mitgliedern den Wert der Arten in unserer Heimat und auch sonst auf der Erde bewusst zu machen, waren die zum zweiten Mal durchgeführten Bayerischen Ornithologentage, die wir zusammen mit unserer Nachbar-OG Baden-Württemberg durchgeführt haben. Ich denke, wir sind dadurch unserem Ziel, Sie als aktive bayerische Vogelkundler enger miteinander zu vernetzen und über Sie als Multiplikatoren die dringend nötige Kenntnis der Artenvielfalt zu erhalten, nähergekommen. Wissens- und Erfahrungsaustausch unter den bayerischen Ornithologen sind unverzichtbar. Nützen Sie die Möglichkeit, auf unserer Internet-Homepage [www.og-bayern.de](http://www.og-bayern.de) aktuelle Informationen zu laufenden Arbeiten und Einzelheiten zu anderen Themen und Programmen abzurufen. Auch unser vielseitiges Veranstaltungsprogramm finden Sie hier. Bitte werben Sie weiter Mitglieder für unsere OG Bayern, besonders junge Leute sind herzlich willkommen. Ohne Ihr Engagement als Mitglied der Gesellschaft sind die vielen Aufgaben der Feldornithologie sonst dauerhaft kaum zu erfüllen.

Vorstandschaft und Beirat der OG Bayern bedanken sich herzlich für Ihre treue Mitgliedschaft und verbleiben mit den besten Wünschen für 2011.

Ihr Manfred Siering  
Vorsitzender

Bankverbindung:

Volksbank Nürnberg Kto. 290 5060 (BLZ 760 606 18) IBAN DE30 7606 0618 0002 9050 60 BIC (SWIFT-Code) GENODEF1N02  
Postbank München Kto. 69 56-800 (BLZ 700 100 80) IBAN DE56 7001 0080 0006 9568 00 BIC (SWIFT-Code) PBNKDEFF

Steuernummer Id.-Nr. (VAT No.): 143/220/20350 FA München f. Körperschaften